Quelle: http://manuscripta.at/?ID=37884
Copyright: Melk, Benediktinerstift

gelichnut verpildet was der menschen von
ausen in enpfiecht wiz er tut dez er
unrecht es ess er trinkch er slaff
er wach dez ist nicht anders dann dez
aller lautrist lob. Diener Ach zartt
herr meiner wie ein suss ser ist dez
himmichleichew weisshait so hiet ich
alz recht gern mer dinkch noch von dir
gewesst. Dez ain ist herr wo vind ich
di mainsten vrsach dich zeloben. Preiss
in dem ersten vrspringkch als quelle
vnd darnach in den ausfliessenden rin-
sen. Dien herr der vrspringkch ist min
zelobch vnd zebmerchant. Du schullest
dich loben di hoesten zedarpawn auf
dem perkch syhano der himlischen
geist vnd engelisch gemut. vnd doch
so wil ich alle ein mulsew distel auch
hinfür dringen mit lob darumb dez
dy starkchen vnd mügigen mein
peyerung an sehn vnd werden.

" ander gutn ding
dy zu dem hö-
chsten gnet von
gros raiht vnt
dy creatur.